

Budgetbericht II/2008 (Budgetplanbericht)
--

Budget-Nr.: **51510**

Bezeichnung: **Zuschuss an Kindertageseinrichtungen**

1. Budgetvollzug 2008

Bis September bewegen sich die Einnahme- und Ausgabesalden noch im Planbereich. Im September war eine abschließende Beurteilung jedoch noch kaum möglich. Die Abrechnungen freier Träger gehen erst zum Oktober ein.

Durch die Neueinrichtung z.B. der Ev. Kinderkrippe Maria Magdalena und des HVD-Hortes entstehen neue Abschlagszahlungen für diese Einrichtungen, die bei der Haushaltsplanung noch nicht aufgenommen werden konnten. Zudem ergaben sich unterjährig Buchungsabweichungen, die über den Abschlagszahlungen lagen und demzufolge zu einer nicht planbaren Steigerung der Endabrechnung im Oktober 2008 führten.

Hieraus ergibt sich ein um brutto 335.500 € über dem Ansatz liegender Zuschussbedarf, der mit 167.750 € als Staatszuschuss wieder refinanziert wird. Der Nettobedarf für den höheren Zuschuss beträgt somit 167.750 €. Es muss eine Mittelbereitstellung beantragt werden.

Budget wird voraussichtlich eingehalten.

Budget kann voraussichtlich nicht eingehalten werden.
Begründung w. o.

2. Budgetplanung 2009

2.1. Budget 2009 (siehe Haushaltsplanentwurf 2009 – Budget-Nr. 51510)

Das Budget wird von kurzfristigen Entwicklungen geprägt, da dem stetigen Bedarf an neuen Plätzen in Kindertageseinrichtungen, insbesondere Hort- und Krippenbereich entsprochen werden muss. Hierdurch können sich zum Haushalt 2009 neben dem vorliegenden Antrag auch noch weitere Anmeldungen ergeben.

2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2009

**2.3. Beantragte Budgetänderungen
Begründungen:**

2.4. Sonstige Bemerkungen: -

**Fürth, 31.10.08
JgA**